

Anzüge

Anzüge

Anzüge

Anzüge

Anzüge, Paletots

schon mit 2 Mark Anzahlung.  
Uhren, Schuhe, Stiefel, Federbetten,  
Kinderwagen, Sportwagen.

Wagen ohne Firma.

Auf Abzahlung und gegen bar!

Franko-Lieferung.

L. Eichmann,

anerkannt ältestes u. grösstes Waren- u. Möbel-Haus in Halle a. S.

nur 51 Grosse Ulrichstrasse 51.  
Eingang Schulstrasse. 6 Läden in den Kaisersläden.

Zimmer-Einrichtungen

schon mit 5 Mark Anzahlung.

Einzelne Möbelstücke

schon mit 2 Mark Anzahlung.

Teppiche, Tischdecken, Gardinen, Portieren, Kleiderstoffe.

Möbel

Möbel

Möbel

Möbel



Oberleutnant Leo v. Baehr.

Im Bericht bei Wilmund ist bekanntlich Oberleutnant Leo v. Baehr genannt. Er war am 10. November 1891 im Alter von 16 Jahren im Dragoner-Regiment König Albert von Sachsen (Schwarz) Nr. 10 zum Offizier befördert worden. Zwei Jahre war er zum Militär-Nachrichtendienst in Hannover kommandiert und wurde 1900 Oberleutnant. 1903 kam er als Inspektionsoffizier an die Kriegsschule nach Rang. Im Juli 1904 trat er in die Schützengruppe ein. Er gehörte dem I. Feldregiment an. Am 10. April wurde Oberleutnant v. Baehr während eines spezialübenden Gefechts bei Das leitend verunletzt. Das Das wurde der zurückgehende Feind verfolgt und nach schützigem, leidenschaftlichem Kampf durch die Karabine bei „Bailerleite“ am Othung der großen Karaberge gestellt. Hier erhielt Oberleutnant von Baehr Kopf- und Rückenwunden, so dass er sofort sein Leben aufgab.

Kleine Chronik.

\* Berlin, 4. Mai. (Deutschföhlende Namen aus San Francisco.) Die Nord. Allg. Ztg. schreibt: Unter den in San Francisco umgekommenen Personen befinden sich folgende mit deutschföhlenden Namen: Johann Weg, William Hof, Jacob Wüster, Franz Sanger oder Wanger (23), Gerechtigkeit, Frau Marie Behrmann, Louis Engel oder Enger, Peter Föhlman, Frau Föhlman, Marie oder Elisabeth (16), Valentin Föhlman, Hermann Föhlman, Werner Hermann (?), M. M. Föhlman, Emma Föhlman oder Föhlman oder Föhlman, Adolf Krüger oder Krüger, M. Föhlman, Franz Föhlman, Adolf Föhlman, George Föhlman, Richard Föhlman, Benjamin Föhlman, Johanna Föhlman, M. Föhlman und Frau M. Föhlman, Föhlman, Benjamin Föhlman, Franz Föhlman, M. George Föhlman und Frau Föhlman (Föhlman).

\* Berlin, 4. Mai. (Aus dem Juge geföhrt.) In der Nacht zum 3. d. wurde der 71 Jahre alte Arbeiter Anton Köhler aus Leubitz auf der Ringbahn in der Nähe der Postbahn mit einer kleinen

Verunglückung am Kopf tot aufgefunden und nach dem Scheitelpunkt gebracht. Er ist vermutlich aus dem noch im Gange befindlichen Juge ausgefallen und dabei verunglückt.

Bredben, 4. Mai. (Einen schlimmen journalistischen Reizfall) hat ein Bredbener Blatt erlebt, denn die Redaktion der „Neuen Nachrichten“ eine ganze geföhrt hatte. Einige Exemplare der am Dienstagabend mit dem Datum des folgenden Tages erschienenen Ausgabe der „N. N.“ brachten die Meldung von der Gründung einer Zweigstelle der nördlichen Zigarettenfabrik in Bredben, die dort die Vertiefung nördlicher Zigaretten herstellen sollte. Die Zigarettenfabrik sollte den etwas spätantigen Namen „Zigarettenfabrik“ tragen. Durch einen „Fehlgriff“ kam ein Exemplar mit dieser interessanten Nachricht in den Besitz des Konturiers, welches das den Handelsnachrichten der „N. N.“ stets ein besonderes liebevolles Interesse entgegenbringen soll und die Meldung von dem neuen Aufschwung der Bredbener Zigarettenindustrie sofort übernahm, ohne sich an dem sonderbaren Namen zu fragen. Dieser ergab, wenn man ihn von der anderen Seite liest, die ganz gut lesbare Botschaft: „Schamlos gemacht“.

Breitlin, 4. Mai. (Schwerer Eisenbahnunfall) Sollte in früher Morgenstunden ereignete sich bei Kollin in Bommern ein Zusammenstoß zweier Züge. Der Verlesene Zug Breslau-Breitlin blieb nämlich mit einem zur Abfahrt bereitgestellten Güterzug infolge falscher Weichenstellung zusammen. Der Lokomotivführer des Verlesenen Zuges kam bei dem Zusammenstoß schwer verletzt, mehrere Reisende und jugendliche erlitten leidende Verletzungen. Der Materialschaden ist sehr erheblich, da die Post- und Güterwagen völlig untergebrannt sind und etwa zehn Wagen zertrümmert wurden. Hinföhlige zur Bergung der Verlesenen und Freilegung der Strecke sind sofort aus Anhalt und Stargard abgegangen. Eine weitere Meldung besagt: Der von Kollin kommende Verlesene Zug 702 hat infolge falscher Weichenstellung auf den bereits in Kollin haltenden Güterzug 6203, wobei beide Maschinen und mehrere Nachwagen entgleisten. Die beiden Maschinen, ein Nachwagen und der Lokomotivführer sind sehr erheblich, ein Güterwagen verbrannt. Das Verunglückte ist sehr erheblich. Bei dem Zusammenstoß sind verletzt: Lokomotivführer Föhlman-Breitlin, (?) ganz, Peter Schiefer, Zugführer Stummowitz, zwei Passagierinnen und zwei Passagierinnen aus Polen, ein Passagier aus Stargard, Matrosenlehre Hermann Kaufmann, Hühner bei Kollin, leicht verletzt.

Kiel, 4. Mai. (Bergung des Torpedoboots S 126) Bei den Arbeiten zur Bergung des Anfang Dezember gemunkenen Torpedoboots S 126 ist es heute gelungen, fünf von dem noch im Boot befindlichen Leuten zu bergen.

\* London, 4. Mai. (Eine von Bömen überfallene Ortshaus.) Wie eine in Berlin Zentralblatt geföhnte „Stadt“ von Bömen überfallen wurde und 11 Eingeborene dabei ihr Leben einbüßten, erzählt ein Brief, welchen der „Daily Express“ von seinem Korrespondenten in Blantyre, Zentralafrika, erhielt. Danach kam ein ganzes Haufen von hungrigen Bömen an die Stadt Östern heran, es waren mindestens 15 oder 20 Stück. Es war bereits dunkel geworden, als sie zunächst 2 Eingeborene überfielen, die außerhalb der eigentlichen Stadt auf einem Wege gingen. Sie töteten einen derselben, während es dem anderen gelang, zu entkommen und zunächst nach dem Regierungssitz zu laufen. Die Leiche des getöteten Mannes wurde von den Bömen an Ort und Stelle sofort aufgetrieben. Der vor dem Regierungssitz aufgetriebene Leiche wollte die Leiche nicht glauben, die der Schwärze erzählte, und während die beiden noch mit einander sprachen, kamen die durch das Blut des bereits getöteten Mannes noch rotter gewordenen Bömen die Hauptstraße entlang. Sie riefen 3 Mann,

die zur Wache gehörten, nieder, ergrüßte sie mit der Schwärze fallen konnten, und der Eingeborene, der zuerst entkommen war, wurde ebenfalls von ihnen zerfleht. Ein vierter Schwärze, der in einen der inneren Räume zu entkommen suchte, wurde von 2 Bömen verfolgt und dann von beiden ebenfalls zerfleht. Der einer in der Wache liegenden Wache wurde ein Hund, welches von einem der Bömen auf den ersten Schlag mit der Zange getötet wurde, und als die verunglückte Mutter heraufstiegt, wurde auch sie von einer der Wachen getötet. Später fielen noch drei andere Schwärze den Bömen zum Opfer. Außerdem töteten die Leute noch eine große Anzahl Hühner und andere Vieh und liefen dann noch lange in den Straßen der Stadt herum, während sich die Leute in ihren Häusern verschanzten hatten.

\* New York, 4. Mai. (Eine Tag- und Nachtarbeit.) Die erste Tag- und Nacht geföhnte Stadt der Welt hat ihre erste am Dienstag um 6 Uhr abends geföhnt und bereits bis Mittwochabend sehr gute Ergebnisse gemacht. Das geföhnte marmorene Baubau, das in der 5. Avenue, den falschen Namen der New Yorks, mitten zwischen Theatern, Restaurants und Vergnügungstippen gelegen ist, hat sieben Millionen Mark geföhnt. Die Bauarbeiten hervorgehen sind keine Stahlbauten für Vergnügungshäuser aller Art. In den ersten 5 Minuten waren bereits fast 40000 Kubikmeter aufgeführt, die Deposition im Werte von 400000 Mark repräsentieren; bis Mittwochabend hatten die Deposition 4 Millionen erreicht. Tausende von Besuchern erfüllten die Räume des Hauses. Sehr viele Reisende, die während der Nacht in New York ankommen und ihre Wertgegenstände nicht mit sich föhren können wollen, deponieren sie geföhnt auf der Bank. Eine Dame, die 40000 Dollar in Taubendollars Scheinen aus einer Wache, die sie an ihrem Strampband befestigt hatte, einzeln hervorzog, erregte viel Geföhnt.

\* San Francisco, 4. Mai. (Die Verluste bei der Katastrophe — Sarah Bernhardt.) Die Katastrophe der Verlesenen geföhnt haben bei den Verlesenen zu tagelangen Verlusten; bei der letzten Katastrophe am 100 Millionen Dollar. Sie schlugen eine Entschädigung nur auf der Grundlage von 60 Proz. für Verluste durch Feuer und 40 Proz. für Verluste durch Erdbeben. Der Bürgerausschuss bringt große Schwierigkeiten für die Zukunft, weil die notwendige Nachzahlung nur noch der Verlust anbandern würde. — Es wird angekündigt, daß Sarah Bernhardt trotz des Gedächtnisses nach Kalifornien kommen wird; sie beabsichtigt, in dem griechischen Theater der Universität von Kalifornien eine Wache zum Behen der durch die Katastrophe Geföhnt am 16. Mai zu veranstalten und am Abend in Oakland aufzutreten.

Wäuter, nähert sich! Der Sommer ist die geföhnteste Jahreszeit für die Säuglinge. Hunderttausende Kleinkinder gehen an Wäuter durchfall anfallen zu Grunde, während Pfäupferden wäuter geföhnt. Darin den ersten ägyptischen Naturatzen empfohlen. Erhältlich in Apotheken und Drogerien. Brochure über „Natürliche Säuglingsernährung“ versendet gratis und franco die Kolonialbank Föhlman & Co. in Hamburg 64.

„Adriaglut“ Silber-Strahl-Maischen. Aerisch empfohlen! 1/2, 3/4, 1, 1 1/2, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100.

Wasserstände: Am 4. Mai: Die Wäuter Oberpegel + 2,50/ Unterpegel + 0,90. 5. Mai: Die Wäuter + 1,90, Ertol + 1,24, 4. Mai: Wäuter + 1,52, Galbe Unterpegel + 1,20, Oberpegel + 1,60, Dresden + 1,02, Wäuter + 1,57.

A. Huth & Co  
Halle a. S. Grosse Steinstr. 86-87.

Balkon-Möbel sehr preiswert.

Garten-Möbel sehr preiswert.

Damen-Hüte  
Dauernde Ausstellung.

|                   |                                      |               |
|-------------------|--------------------------------------|---------------|
| Modell-Hüte       | Original-Modelle Wien-Paris          | 15,00-60 Mk.  |
| Damen-Hüte        | eigener Herstellung elegant garniert | 5,00-25 Mk.   |
| Mädchen-Hüte      | elie garniert                        | 3,00-10 Mk.   |
| Kinder-Hüte       | Schul-Hüte und aparte Garnierungen   | 2,00-5,00 Mk. |
| Sport-Hüte        | für Tennis und Auto, Reise-Hüte      | 1,50-8,00 Mk. |
| Mützen und Käppis | für jedes Alter                      | 1,00-3,00 Mk. |

Blusen  
Röcke — Kleider.

|         |                                                           |              |
|---------|-----------------------------------------------------------|--------------|
| Blusen  | Wash-Blusen, Mousseline, Leinen, Batist                   | 2,00-25 Mk.  |
| Blusen  | aus besten woll. Stoffen, als Haus- und Strassen-Blusen   | 4,00-25 Mk.  |
| Blusen  | aus guten modernen Seidenstoffen, einfach u. gemusst      | 10,00-50 Mk. |
| Kostüme | Sport- und Reisekostüme, eleg. Strassenkostüme            | 19,00-80 Mk. |
| Kleider | aus Woll- und Washstoffen und modernen Seidenstoffen      | 7,50-240 Mk. |
| Röcke   | Faustfreie Röcke, elegante lange Fassons, Miederform etc. | 3,75-60 Mk.  |

Kleiderstoffe  
Futterstoffe, Schutzborsten usw.

|                |                                       |               |
|----------------|---------------------------------------|---------------|
| Seidenwaren    | einfach, glatt und gemustert, Mtr. v. | 1,35-6,50 Mk. |
| Woll-Stoffe    | Stättuche, Eolienne, Wollbatiste      | 1,00-7,50 Mk. |
| Blusen-Stoffe  | neue Karos und Streif, Blusenstoff    | 1,00-4,50 Mk. |
| Fantasiestoffe | engl. Geschmack, Kostüme, Mtr.        | 1,50-4,00 Mk. |
| Wollmousseline | hell u. dunkel, waschecht, Mtr.       | 0,90-1,20 Mk. |
| Washstoffe     | in Leinen und Organdy, Mtr.           | 0,40-1,20 Mk. |



# Osendorf

Gasthof zum Dreierhaus.  
 Sonntag den 6. Mai, von nachmitt.  
 3 1/2 Uhr an  
**Ball-Musik.**  
 Es ladet freundlich ein  
 Otto Kitzing.

**Heute u. morgen**  
 für alle Spargel-Freunde  
**große Spargel mit Kotelett**  
 1 Mart.  
 Alle Spargel- und Bekannte sind herzlich  
 eingeladen.

**J. Rech,**  
 Restaurant zum Mansfelder,  
 Merseburgerstr. 98.

**Ammendorf.**  
 Restaurant und Gartenlokal  
 „Bad Elster-Mühle“.  
 Empfehle mein idyllisch gelegenes Lokal  
 sowie Garten (Tisch), sowie Vereins-  
 zimmer zur gef. Benutzung.  
 Jeden Sonnabend **Größe Zug.**  
 Angeln den Gästen gestattet.  
 Otto Kochner.

**Gasthof Dieskau.**  
 heute nachmittags von 3 1/2 Uhr an  
**Tanzmusik,**  
 wozu ergebenst einladet.  
 Paul Hauck.

**Lüderitz' Berg,**  
 Heilstr. 47.  
 Empfehle meine herrlichen Garten-  
 lokalitäten zur gef. Benutzung.  
 Jeden Sonntag von früh 7 Uhr:  
 ff. **Speckkuchen**, sowie div. vorzüg-  
 lichen selbstgebackenen **Kaffeekekchen.**  
 Außerdem bieten wir in Pensionen  
 und Zimmern.  
 Das gastliche Süppchen  
 W. H. Meyer.

**Schade's Schützenhaus.**  
 Bei Eintritt warmer Witterung bringe  
 meine angesehene, sehr idyllische Garten in  
 empfehlende Erinnerung.  
 Jeden Sonntag  
 selbstgebackenen Kuchen um  
 1 Mart.

**Akademische Bierstuben,**  
 Friedrichstr. 3.

**Großer Mittagstisch**  
 im Nebengebäude 70 u. 85 Pfg.

**Schurige's Garten, Heide.**  
 herrliche Baumblüte, prachtvoller Ansehen, handreicher naturreicher Garten.  
 Ganz vorzüglicher Kaffee, dito Gebäck, ff. Biere.

**Königstr. Rizzi-Bräu. Königstr.**  
 Empfehle meine Lokalitäten einem geehrten Publikum zur gef.  
 Benutzung.  
 Hochachtungsvoll  
 F. Schlink.

**Richard Ruhe's Konzerthaus, Kar-**  
 sonntag von nachmittags, **Gr. Tanzkränzchen.**  
 bei vollem Orchester.  
 Treffpunkt der Schandorf'schen Tanzschüler.

**Erholungsheim Grossjena**  
 bei Naumburg  
 a. Saale (Thür.).  
 bietet Erholungsbedürftigen und Ruhesuchenden angenehme Aufenthalt. Malerisch  
 schön geleg. an Weinberg, u. Flüssen, mit entzück. Fernsicht. Unmittelb. an Laub-  
 u. Nadelwald grenzend. Licht-, Sonnen-, alle Art. Bäder, Kneippweise, Waldläuten,  
 Vergnüg. vegetarisch u. gemischt. Kleine Besuchezahl. Preis. M. 3.50 bis M. 6.00.  
 Familien nach Vereinb. Non renoviert. - Telefon 249. Amt. Naumburg.  
 Prospekt d. d. neuen Besitzer.

**Krieger-Begräbnis-Verein, Halle a. S.**  
**Monatsversammlung**  
 Montag den 7. Mai, abends 9 Uhr, im Evang. Vereinshaus.  
 Tagesordnung: 1. Jahresbericht eines Kameraden, 2. Jahresbericht Vereinsleitung, 3. Ver-  
 weisung. Kameradschaftlich ladet ein  
 Ter. Vorstand.  
 F. F. Fritz Bohrens.

Unsere Juni-Monatsversammlung findet am 11. Juni statt.  
**Geschäfts-Eröffnung.**  
 Einen gebeten Publikum zur Anzeige, daß ich das Grundstück  
 Deltzgerstraße 75 mit  
**Materialwaren-Geschäft**  
 von Herrn Albert Keil käuflich erworben habe.  
 Am Dienstag den 8. Mai zum ersten Male:  
**Großes Schlachtfest.**  
 Von 7 1/2 Uhr ab Wellfleisch und nachmittags von 2 Uhr ff. frische Würst.  
 Hochachtungsvoll  
**Fritz Fangohr.**

**Matzkuchen, Apfelkuchen, Bienenstich, Stachelbeerkuchen,**  
 Altdeutsche sowie jämt. Kaffeegebäck empfehle  
 Konditorei mit **Hermann Pfautsch,** Gr. Steinstr. 7  
 elektr. Betrieb Fernspr. 2100.  
 Spezialität: ff. Frankfurter Kränze.

# Herren

bietet  
 mein Lager  
**reichhaltigste Auswahl**  
 modernster Formen  
 erstklassigster Ausführung  
 in bekannter Preiswürdigkeit.

# Werner's

## Schuh-Magazin

**55 Grosse Ulrichstrasse 55.**

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.



**Sennewitz.**  
 Sonntag den 6. Mai, von nachmitt.  
 3 Uhr an  
**Tanz-Musik.**  
 Gleichzeitig empfehle ich auch Musikanten  
 u. Vereinen meine gut eingerichteten Lokal-  
 itäten mit großem Saal, Asphalt-  
 Spiegelbahn u. Garten.  
 Hochachtungsvoll  
 Hermann Wenig.

**Wanda**  
 - Schlachtfest -  
 Oskar Knoche,  
 Robert Franzstraße 7.

**Bauer's Brauerei-Ausschank,** Rathausstr. 3.  
**Die Eröffnung**  
 meines schönen, inmitten der Stadt gelegenen Gartens  
 mit geräumiger Kolonnade erlaube mir ergebenst anzuzeigen.  
 Mittagsstisch preiswert und gut.  
 Jeden Morgen und Abend Spezialgerichte zu kleinen Preisen.  
 Ergebenst  
 Paul Heinrich.

**Restaurant „Zur Solquelle“.**  
 Cleverstr. 8. Zub. Carl Schlüter. Cleverstr. 8.  
 Neue Bewirtschaftung. Neu renoviert.  
 Vorzüglich gepflegte Biere und Weine,  
 Gute Küche. Stamm-Essen.  
 Familien und Vereinen empfehle mein neu eingerichtetes Vereinszimmer.  
 Franz Billard.

**Paul Wahl's Saaleschlösschen.**  
 Heberstraße 10 der Reithaus.  
 Von hier der schönste Ausblick über das Saalgebiet. Speisen und Getränke  
 billig, doch gut. Abends herrlicher Nachtmusikprogramm.  
**Prophetenherren und Toleranz einst und jetzt.**  
**Vortrag**  
 des Lehrers Herrn Otto Lüpke-Friedensau in den Theatralen am 6. Mai  
 abends 8 Uhr.  
 Alle, die an Wohl unseres Volkes mithelfen, sind freundlich eingeladen.

**Schiesshaus „Fuchs“.**  
 Sonntag den 6. d. Wies.  
**Grosses Frei-Konzert.**  
 wozu laden freundlich ein  
 M. Wiedemann.

**Weissbier-Salon.** Lothar Hoffmann.  
 Empfehle meinen Saal mit  
**neuem Parkett.**  
 Jeden Mittwoch und Freitag Tanzstunde.

**Triumph-Automat,** an  
 an Lepziger Turm.  
 Anerkannt reichste Auswahl vorzüglicher Speisen u. Getränke.  
 Echt Kulmbacher und Münchener Biere vom Fass.  
**Frische Malbowle, monstrende Limonaden.**  
 ff. u. Weine und Liköre.

**Dessauer strasse 12. Deutscher Kaiser.** Senntages, staub- u. zugfreies Gartenlokal.  
 Sonntag den 6. Mai  
 von 4 Uhr an  
**Frühlings-Ball.**  
 Parkett-Saal und Vereinszimmer noch einige Tage frei.  
**Restaurant zu den 2 Türmen,** Geilstr. 23.  
 Dienstag den 8. Mai  
**Schlachtfest,**  
 wozu ergebenst einladet  
 C. Schöke.

**Zoolog. Garten.**  
 Sonntag den 6. Mai:  
**2 große Militär-Konzerte,**  
 ausgeführt vom Trompeten-Korps des  
 Königl. Sachs.  
 7. Feld-Art.-Rgts. Nr. 77.  
 Leitung  
 Herr Reg. Maj. E. Karts, Leipzig.  
 Beginn  
 Nachm. 4 Uhr bzw. abends 7 1/2 Uhr.  
 Eintrittspreis:  
 Gew. 50 Pfg. Kinder 30 Pfg.  
 (einkl. Vorkonzert).  
 Son. abends 7 Uhr ab: a. P. 30 Pfg.

**Walhalla.**  
 Sonntag den 6. Mai,  
 Nachm. 4 u. abends 8 Uhr:  
**2 gr. Vorstellungen.**  
 Gastspiel der  
**Victoria-  
 Sänger.**  
 Neu! Der Schlager Neu!  
 der Saison:  
 „Eine verhängnis-  
 volle Nacht“.  
 Unvermischt Original-Opernspiel.  
 Anfang präzis 8 Uhr.

**Apollo-Theater.**  
 Direktion: Gustav Poller.  
 Sonntag den 6. Mai,  
 Nachm. 4 Uhr:  
**1. großes Garten-Konzert.**  
 Entree frei! Entree frei!  
 Abends 8 Uhr:  
 Gastspiel der  
 „Deutsch-Amerikanischen  
 Theater“ in Berlin  
 mit  
**Adolf Philipp**  
 a. G.

**Aber, Herr Herzog!**  
 1. Bilder aus dem Leben der Deutsch-  
 Amerikaner von Adolf Philipp.  
 Abendstück:  
**Jubelnder Erfolg!**

**Reideburg.**  
 Sonntag den 6. Mai  
**BALL,**  
 wozu freundlich einladet  
 F. Hehnert.  
 Anfang abends 8 Uhr.

**Schwerz.**  
 Sonntag den 6. Mai von abends  
 7 Uhr an  
**Tanz-Musik,**  
 wozu freundlich einladet F. Hehnert.  
**Broihan-Schenke, Beesen.**  
 Sonntag den 6. Mai, von nachmitt.  
 3 1/2 Uhr an  
**Tanzkränzchen.**  
 wozu laden ein  
 B. Schunke.  
**Kaffee-Garten Trotha.**  
 Sonntag den 6. Mai, von 4 Uhr ab  
**Garten-Freikonzert.**  
 ausgeführt von Württemberg des Hallsch.  
 Tonkünstler-Orchesters.  
 ff. u. Staffee u. Kuchen,  
 sowie Speisen u. Getränke.

**„Weisses Ross!“**  
 Sonntag d. 6. Mai u. nachm. 4 Uhr  
**Großes Gesellschafts-Kränzchen.**  
 7. bieltige und Exportbiere.  
 Vorzügliche Küche.  
 Zu regem Besuch ladet ein  
**Familie Grothe.**

**Stadt-Theater Leipzig.**  
**Neues Theater.**  
 Sonntag den 6. Mai 1906.  
**Lothengrin.**  
 Montag den 7. Mai 1906.  
**Der Troubadour.**

**Altes Theater.**  
 Sonntag den 6. Mai 1906.  
 Nachmittags:  
**Die schiefmäulige Almut.**  
 Abends:  
**Die Fledermaus.**  
 Montag den 7. Mai 1906.  
**Leipziger Bilderbogen.**

**Vereinigte**  
**Leipziger Schauspielhäuser.**  
**Leipziger Schauspielhaus.**  
 Sonntag den 6. Mai 1906.  
 Nachmittags:  
**Der Kaufmann von Venedig.**  
 Abends:  
**Als ich wiederkam.**  
 Montag den 7. Mai 1906.  
**Als ich wiederkam.**

**Theater am Thomasing.**  
 Sonntag den 6. Mai 1906.  
 Nachmittags:  
**Hasemanns Töchter.**  
 Abends:  
**Sherlock Holmes.**  
 Montag den 7. Mai 1906.  
**Sherlock Holmes.**

**Café Roland.**  
 Täglich Konzerte  
 des besten Orchesters.  
 Orig. Italienischen Künstler-  
 Ensemble  
**Grotta di Capri.**  
 Sonntag:  
**Große Familien-Konzerte!**  
 Anfang 4 Uhr nachmittags?

**Concordia**  
 Damenbedienung  
 Ecke Rathausstrasse u. Kleine  
 Steinstrasse.

**Kramer's Restaur.**  
 Cröllwitz.  
 Sonntag den 6. Mai  
**Gr. öffentl. Ball.**  
 Anfang 4 Uhr.

**Deutscher Kaiser.**  
 Diemitz.  
 Sonntag den 6. Mai  
**Ballmusik.**  
 wozu freundlich einladet  
**Paul Schaaf.**

**Jägerheim - Seebau.**  
 Sonntag den 6. d. Mts. von nach-  
 mittags 3 1/2 Uhr an  
**Ball**  
 mit Kavalleriemusik.  
 wozu freundlich einladet  
**B. Radecke.**

**Sennewitz.**  
**„Schwarzer Adler“**  
 Angenehmer Musikort.  
 Gartenlokal mit Kegelbahn.  
 Sonntag den 6. Mai  
**Tanzmusik.**  
 Es ladet ein  
**A. Pfeiffer.**

**Preiskegeln**  
 Sonntag den 6. Mai Fortsetzung,  
 wozu ergeben einladet  
**W. Wildorf,**  
 S. Birgergarten, Verbindungstr. 107.

**Café Luitpold.**  
 Angenehmer Familien-Ausflugsort.  
 Vorzügliche Küche und Keller.  
**H. Bockmann,** Hofstraßen.

**„aufsehen“**  
 erregen die  
**enorm billigen Preise**  
 in meinem  
**„aufverkauf“**  
 grosser Bestände neuester  
**Seiden-Stoffe**

|                                                                                                 |                                                                                                               |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Damaste, neueste Muster</b><br>früher 6.00 bis 2.50 jetzt <b>3.50 bis 1.50</b>               | <b>Taffet u. Louisine,</b><br>grosso Farbensortimente<br>früher 3.00 bis 1.75 jetzt <b>2.00 bis 90 Pf.</b>    |
| <b>Foulards u. Bast-Seiden</b><br>früher 4.50 bis 1.50 jetzt <b>3.00 bis 75 Pf.</b>             | <b>Waschseide, echt Japan</b><br>früher bis 2.40 jetzt jedes Meter <b>1.00</b>                                |
| <b>Blusen-seiden, kariert u. gestreift</b><br>früher 6.00 bis 1.30 jetzt <b>3.00 bis 80 Pf.</b> | <b>Weisse u. schwarze Seidenstoffe</b><br>für Brautkleider<br>früher 5.50 bis 2.50 jetzt <b>4.00 bis 1.50</b> |

**Seiden-Stoffe, 90 Pf.**  
 Ein Posten **glatt und gemustert, Wert bis 4.50** jetzt Meter nur **90 Pf.**

Da obige Seidenstoffe **nicht in den Schaufenstern zur Auslage kommen**, lade ich zu einer Besichtigung auch ohne Kaufzwang ergebenst ein, damit sich jede Dame von der wirklichen Preiswürdigkeit überzeugen kann.

**Paul Eppers**  
 Halle a. S., Gr. Ulrichstrasse 13-15.  
 Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

**„Weisses Ross!“**  
 Sonntag d. 6. Mai u. nachm. 4 Uhr  
**Großes Gesellschafts-Kränzchen.**  
 7. bieltige und Exportbiere.  
 Vorzügliche Küche.  
 Zu regem Besuch ladet ein  
**Familie Grothe.**

**Sachsenburg,**  
 Festsaalstr. 2.  
 Sonntag den 6. Mai  
**Bandionist-Musik.**  
**Haack. Hagemann.**

**Brunnert's Bellevue,**  
 Lindenstraße.  
 Sonntag den 6. Mai,  
 nachmittags 4 Uhr  
**Offentlicher Ball**  
 (Bandionist-Musik).  
 Eintritt für Jedermann. Der Wirt.

**Ammdorf,**  
**Gaudi's Restaurant.**  
 Joh. Carl Heinrich.  
 Sonntag den 6. Mai  
**Kränzchen**  
 des Begrüßungs-Vereins „Fidelitas“  
 von Ammdorf.  
 Es ladet ergebenst ein  
 Anfang 4 Uhr. Der Vorstand.

**Deutsches Haus, Beesen.**  
 Sonntag den 6. Mai von nach-  
 mittags 3 1/2 Uhr  
**Tanzmusik.**  
 Gegebenst **Gahmer Schulze.**

**Gasthaus Radewell**  
 Sonntag den 6. Mai von nachm.  
 4 Uhr an  
**Ballmusik,**  
 wozu ergebenst einladet **M. Hofmann.**

**Bruchdorf.**  
 Sonntag den 6. Mai von nachmittags  
 3 Uhr an  
**Tanz-Musik.**  
 Es ladet ergebenst ein  
**H. Grosse.**

**Bad Wittekind.**  
 Morgen Sonntag früh 6 1/2 und nachmittags 3 1/2 Uhr:  
**Zwei grosse Konzerte**  
 der Kapelle des Jäger-Regiments General-Feldmarschall Graf Blumenthal  
 (Wagdeb.) Nr. 36.  
 Entree zum Preis-Konzert 25 Pf. (einchl. (Zwischen-)  
 Nachm. 35 Pf. (Zwischen-).  
 Abonnements-Billets sind in den bekannten Verkaufsstellen und an Konzert-  
 logen an der Kasse Hauptpreise zu haben.  
**O. Wiegert, Königl. Musikdir.**

**Saalschloss-Brauerei.**  
 Sonntag den 6. Mai, von nachm. 4 bis abends 11 Uhr:  
**2 grosse Konzerte.**  
 ausgeführt von der gesamten Kapelle des Musikdir. Herrn O. Thiem und der Kapelle  
 des Jäger-Regts. General-Feldmarschall Graf Blumenthal (Wagdeb.) Nr. 36.  
 Eintritt 35 Pf. inkl. Steuer. — Karten haben Gültigkeit,  
 Fr. Winkler.

**Peissnitz - Restaurant.**  
 Jeden Sonntag früh 7 Uhr sowie abends 7 Uhr  
**Grosse Konzerte,**  
 ausgeführt vom Halleschen Tonkünstler-Orchester. Hr. Schröder.  
 Eintritt frei. **H. Schröder.**

**Schiesshaus Birkbahn.** Tel. 2273.  
 Schöner Panoramablick, idyllischer Garten mit geschützter Kolonnade.  
 Sonntag, den 6. d. Mts., von früh an:  
 Bouillon, selbstgeb. Speck- und Kaffeebraten.  
 Hochachtungsvoll **Joh. Walther.**

**Waldlokal „Birkenwäldchen“.**  
 5 Uhr früh: K. Kaffee, Bouillon u. a. Getränke.  
 Nachmittags: **Unterhaltungsmusik,**  
**Luftballonfahrt.**  
 Ergedenst ladet ein **Werner Scheibe.**

**Ganz** Sonntag zum **Halle**  
**Musikalischen Unterhaltungs-Abend**  
 nach der **„Hofburg“**, **„Kudwig Buchererstr.“**  
 geht **A. Schneider.** **heute**  
**„Deutscher Kaiser“**, **Ammdorf-  
 Radewell.**  
 Joh. Sebastian Bachs 2 Minuten vom Staatsbahnhof.  
 Angenehme Ausflugs- und Vereinstour mit der Aussicht auf den **Wald** und  
 Vereinszimmer mit Piano, sowie großen Garten zu jeder beliebigen Benutzung.

**Hotel „Zur Tulpe“.**  
**Täglich frische Krebse.**

**Harzschlösschen, Harz 49.**  
 Bringt meine **neu renovierten Lokaltäten** in freundlicher Erinnerung  
 Zum Anstich kommen:  
**f. Rauchfusser, helles und dunkles.**  
**Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit**  
 Hochachtungsvoll **Fritz Kyritz und Frau.**

**Raben-Insel.**  
 Etablissement Kurzhals.  
 Dienstag den 8. Mai:  
**I. grosses Militär-Konzert.**  
 ausgeführt vom Trompeter-Korps des Mannf. Feld-  
 Art.-Regts. Nr. 75.  
 Hochachtungsvoll

**Gasthof Seeben.**  
 Mit Deutschen bringt ich **neue renovierten Saal und Bühne** nebst großer  
 Kolonnade für Gesellschaften und Vereine in empfehlender Erinnerung.  
**Zweiten Finghfeierabend Saal noch frei.**  
**Gute Speisen und Getränke jederzeit.**  
 Morgen Sonntag von nachmittags 4 Uhr  
**Ballmusik.**  
 Karl Richter.

**Goldener Hirsch.**  
 Sonntag: **I. Garten-Konzert.**

**Paradies.**  
 Morgen Sonntag von 4-7 Uhr  
**Konzert** des Halleschen Tonkünstler-Orchesters.  
**C. Meissner.**

**Pfälzer Schiessgraben.**  
 Morgen Sonntag nachmittags u. abends  
**Großes Frei-Konzert.**

5.  
 Das S...  
 die Wäge...  
 Epige der...  
 Stellen u...  
 7,740,000...  
 Besatzun...  
 2,900,000...  
 \* 6 St...  
 den 6. M...  
 in der G...  
 über: „D...  
 böhen in...  
 tritt fre...  
 \* 2 Se...  
 ung in...  
 vorzueh...  
 kommen...  
 \* 2 S...  
 Wamstos...  
 die Wam...  
 Reichlin...  
 Gemein...  
 Seite die...  
 für die...  
 haben, d...  
 Heizen...  
 Schürm...  
 der D...  
 Pal...  
 Jac...  
 Jac...  
 Jac...  
 Fra...  
 Fra...  
 Säm...  
 5%...  
 alle